

CORPORATE DESIGN

Kurzfassung



Die Evangelische Landeskirche in Baden lebt vom Reichtum und der Vielseitigkeit ihrer Aufgaben und Arbeitsbereiche. Zugleich soll sie klar erkennbare und sympathische Ansprechpartnerin nach außen auftreten. Das Corporate Design (CD) soll allen Teilen der Landeskirche ein Stück visueller Gemeinsamkeit sichern.

2011 hat die Evangelische Landeskirche in Baden ihr Corporate Design offiziell eingeführt. Nachdem nun einige Jahre damit gearbeitet wurde, war es schließlich an der Zeit, die bisherigen Vorgaben noch einmal grundsätzlich anzuschauen und einzelne Kritikpunkte, die sich im Laufe der praktischen

Arbeit mit dem CD ergeben haben, anzugehen. Dabei wurde beispielsweise der Umgang mit dem Farbschwing und mit dem Nebeneinander mehrerer Logos noch einmal verfeinert. Auch jene Abteilungen und Arbeitsbereiche des Evangelischen Oberkirchenrats, die regelmäßig mit dem Corporate Design arbeiten, wurden bei der Überarbeitung des CDs mit ins Boot geholt.

Einerseits war das Ziel, etwas flexibler zu werden, andererseits sollte die Wiedererkennbarkeit landeskirchlicher Publikationen weiterhin gewährleistet sein. Die wichtigsten Ergebnisse eines längeren Überarbeitungsprozesses halten Sie nun in Ihren Händen.

Ein **umfangreiches Handbuch**, das detailliert erklärt, wie das Corporate Design umzusetzen ist, finden Sie unter:

EKIBA > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

Gerne stehen wir mit Antworten und Hilfestellungen bereit. Bitte wenden Sie sich hierfür an:

**Evangelische Landeskirche in Baden
Abteilung Kommunikation und Fundraising
Telefon 0721 9175-175
E-Mail info@ekiba.de**

LOGO ALLGEMEIN

Farbiger Hintergrund

Bevorzugt wird immer die Originalanwendung in den Originalfarben. Sollte das nicht möglich sein, wird das Logo in Schwarz, Weiß oder Grau (60%) gesetzt.

Für Sonderanwendungen stehen alternative Satzformen zur Verfügung. Diese können für Werbemittel genutzt werden, wie zum Beispiel Kugelschreiber oder Social Media Posts.

Möchte eine Gemeinde oder ein Bezirk das Logo für sich einsetzen, erstellt die Abteilung Kommunikation gerne die passende Variante.
Anfrage an: info@ekiba.de



Logofarben

	CMYK 100 / 45 / 30 / 20	PANTONE 325 C
	RGB 0 / 94 / 126	PANTONE 308 U
	HEXADEZIMAL #005e7e	
	CMYK 50 / 0 / 100 / 10	PANTONE 376 C
	RGB 139 / 179 / 29	PANTONE 382 U
	HEXADEZIMAL #8bb31d	



LOGOTRÄGER - ALLGEMEIN

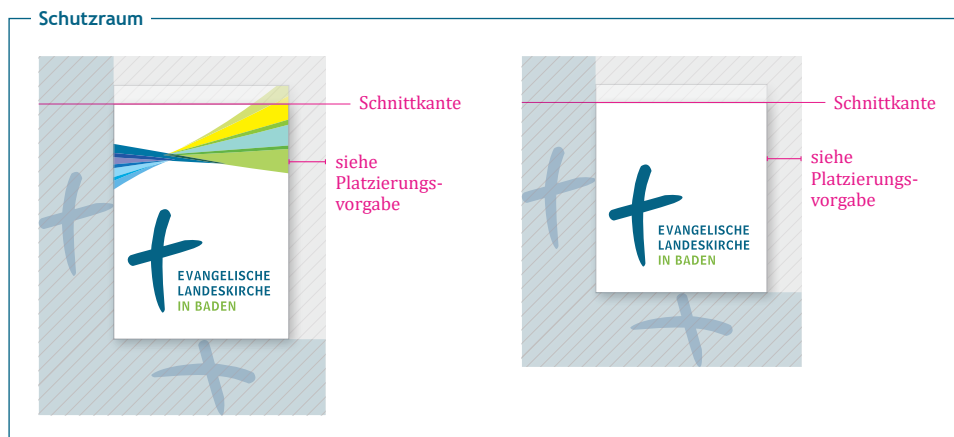
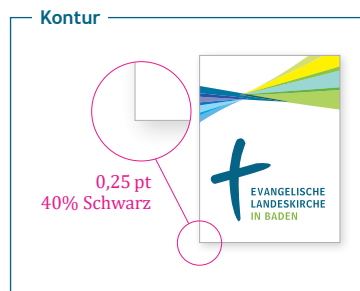
Die Proportionen der Elemente sind zwingend einzuhalten – eine Variation ist nicht zulässig.

Der Schutzraum des Logoträgers beträgt links und unten eine Kreuzbreite in der verwendeten Größe.

Der rechte Abstand wird durch die folgende Platzierungsvorgabe definiert.

Der Logoträger wird grundsätzlich an einer Schnittkante platziert, sodass der obere Schutzraum wegfällt.

Zum Download stehen jeweils zwei Versionen der Träger bereit, eine Version mit 3 mm Anschnitt und eine ohne Anschnitt.

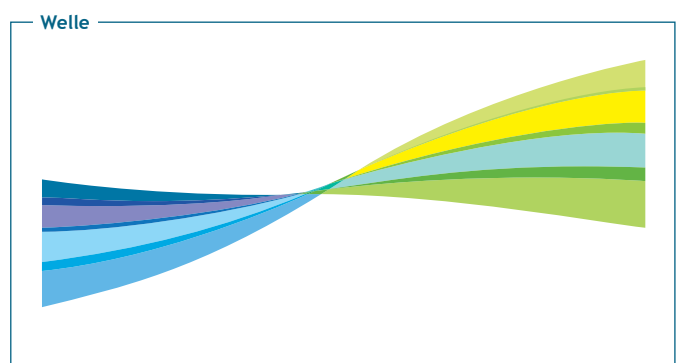


FARBSCHWUNG - ALLGEMEIN

















Um die Anwendung zu erleichtern, wurden zwei Grundelemente entwickelt: **Fächer und Welle**.

Sie sind in ihren Varianten nach den Einsatzregeln frei verwendbar.

Weitere Varianten der Schwünge stehen zum Download bereit.



FARBWELT - ALLGEMEIN

Farbspektrum			
	Farbwert 1 CMYK 0 / 0 / 100 / 0 RGB 255 / 237 / 0		Farbwert 5 CMYK 75 / 0 / 85 / 0 RGB 105 / 170 / 89
	Farbwert 2 CMYK 20 / 0 / 70 / 0 RGB 221 / 224 / 113		Farbwert 6 CMYK 95 / 25 / 60 / 0 RGB 50 / 132 / 120
	Farbwert 3 CMYK 35 / 0 / 80 / 0 RGB 192 / 208 / 92		Farbwert 7 CMYK 75 / 0 / 50 / 0 RGB 100 / 174 / 151
	Farbwert 4 CMYK 65 / 5 / 100 / 0 RGB 127 / 172 / 62		Farbwert 8 CMYK 40 / 0 / 20 / 0 RGB 180 / 214 / 212
			Farbwert 9 CMYK 80 / 20 / 0 / 0 RGB 76 / 164 / 220
			Farbwert 10 CMYK 55 / 10 / 0 / 0 RGB 142 / 188 / 232
			Farbwert 11 CMYK 40 / 0 / 0 / 0 RGB 178 / 217 / 246
			Farbwert 12 CMYK 30 / 25 / 0 / 0 RGB 187 / 188 / 222
			Farbwert 13 CMYK 50 / 45 / 0 / 0 RGB 142 / 140 / 193
			Farbwert 14 CMYK 95 / 75 / 0 / 0 RGB 53 / 75 / 150
			Farbwert 15 CMYK 85 / 50 / 0 / 0 RGB 69 / 112 / 180
			Farbwert 16 CMYK 100 / 40 / 20 / 0 RGB 17 / 116 / 163

TYPOGRAFIE - ALLGEMEIN

Überschriften

Schriftart: Trebuchet MS
(Regular, Bold)
Versalsatz oder Groß-
Kleinschreibung

Fließtext

Schriftart: Trebuchet MS
oder Cambria
Auszeichnungen: Bold, Italic

Schriftfarbe

Fließtext: 80% Schwarz
empfohlen
Überschriften/
Auszeichnungen: sämtliche
definierte Farbwerte
(bei hellen Farbtönen
zusätzlich 10% Schwarz
zur besseren Lesbarkeit)

Trebuchet MS - Überschriften/Fließtext

Franz jagt im komplett
verwehrlosten Taxi ...
9,5pt - Regular

**Franz jagt im komplett
verwehrlosten Taxi ...**
9,5pt - Bold

Cambria - Fließtext


Franz jagt im komplett
verwehrlosten Taxi ...
9,5pt - Regular

**Franz jagt im komplett
verwehrlosten Taxi ...**
9,5pt - Bold

POSITIONIERUNG - TRÄGER UND LOGOS

Für den Träger gibt es zwei verschiedene Größen- und Abstandsvarianten, die sich aus der Nutzung herleiten lassen.

Positionierung Landeskirche allgemein



- Die Breite des Trägers **beim Einsatz der Landeskirche allgemein** ergibt sich aus einem Sechstel (1/6) der kurzen Seite des Printproduktes, aber nicht weniger als 19 mm.
- Der Abstand zum rechten äußeren Rand beträgt zwei Fünftel (2/5) der Trägerbreite.

Positionierung Fachbereich



- Die Breite des Trägers **beim Einsatz im Fachbereich** ergibt sich aus einem Achtel (1/8) der kurzen Seite des Printproduktes, aber nicht weniger als 19 mm.
- Der Abstand zum rechten äußeren Rand beträgt eine Halbe (1/2) Trägerbreite.

Fachbereiche Logo



- Das Logo des Fachbereiches ist an der rechten Kante des Logoträgers und der Oberkante der URL auszurichten.

POSITIONIERUNG - SCHWUNG IN DER FLÄCHE

1. Der Schwung endet immer im Anschnitt bzw. im druckerbedingten Weißrand. Der mittige Knotenpunkt muss immer zu sehen sein.
2. Seitenverhältnis: Die gelieferten Schwünge sollten nie über 50 % gestaucht oder gedehnt werden.
3. Die Farbgebung ist nicht zu verändern.
4. Nutzt ein Fachbereich den Schwung, verändern sich die Positionsregeln für Logo/Einklinker nicht. Lediglich der Schwung kommt hinzu.

Positionierung Landeskirche allgemein

- 1 Bei Layouts mit Schwung wird der Einklinker ohne Schwung eingesetzt. Hier gelten dieselben Einsatzregeln wie beim regulären Träger.
- 2 Die linke untere Spitze des Schwungs sitzt auf der Oberkante der Überschrift.

Positionierung Sonderformen

GESCHÄFTSAUSSTATTUNG - BEISPIELE

Die Geschäftsausstattung wurde anhand des neuen Corporate Designs angepasst und aktualisiert.

Zur Gestaltung der Visitenkarten sind Vorlagendateien im InDesign- und Word-Format hinterlegt.

Die Powerpoint-Präsentation finden Sie auch unter EKIBA > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

Visitenkarten

PowerPoint

Muster Präsentationstitel
Hier steht die Musterunterzeile | 00.00.2019

So sieht eine automatisch erzeugte Grafik aus

- Unterüberschrift auf zweiter Ebene zweizeilig
- Unterüberschrift zweite Ebene
- Unterüberschrift auf zweiter Ebene zweizeilig

4. Bild und Text

4.1 Unterüberschrift zweite Ebene

- Stichwortartige Erklärung
- Stichwortartige Erklärung
- Stichwortartige Erklärung

WERBEMITTEL - BEISPIELE

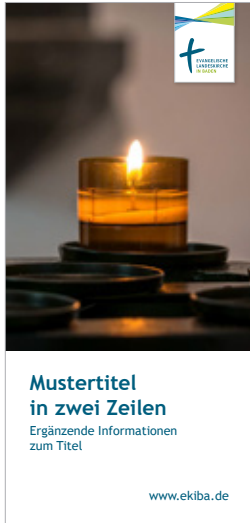
Nachfolgend werden Beispiele für die Umsetzung von Werbemitteln aufgezeigt.

Flyer- und Plakatvorlagen sowie ein umfangreiches Handbuch, das detailliert erklärt, wie das Corporate

Design umzusetzen ist, finden Sie unter:

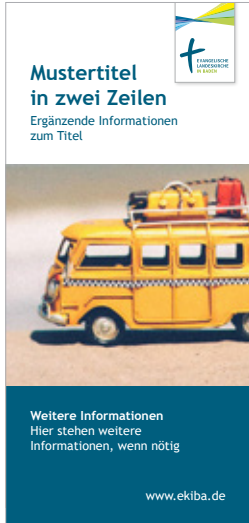
EKIBA > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

Flyer



Mustertitel in zwei Zeilen
Ergänzende Informationen zum Titel

www.ekiba.de



Mustertitel in zwei Zeilen
Ergänzende Informationen zum Titel

Weitere Informationen
Hier stehen weitere Informationen, wenn nötig

www.ekiba.de



Mustertitel in zwei Zeilen
Ergänzende Informationen zum Titel

www.ekiba.de



Beispiel Mustertitel
Ergänzende Informationen zum Titel

www.ekiba.de



Informationen und Ansprechpartner

Informationen zu

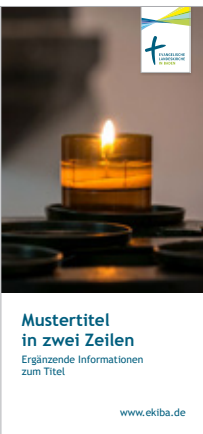
Thema 1 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 2 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90
Thema 3 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 4 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90
Thema 5 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 6 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90

Adressen und Anschriften

Adresse 1 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@ekiba.de	Adresse 2 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@ekiba.de
Adresse 3 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@ekiba.de	Adresse 4 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@ekiba.de

Zitat Anfang:
Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen nicht richtig dargestellt werden.

(Achtung)



Mustertitel in zwei Zeilen
Ergänzende Informationen zum Titel

www.ekiba.de



Beispiel Überschrift
Hier steht die Beispielunterzeile

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Genauso wichtig ist sind mittlerweile auch Äpölit, die in unseren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (schr pfäffing) nicht richtig dargestellt werden.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Überschrift 1

05.08.	Veranstaltung weitere Informationen
12.08.	Veranstaltung weitere Informationen
17.08.	Veranstaltung weitere Informationen
19.08.	Veranstaltung weitere Informationen

Überschrift 2

05.08.	Veranstaltung weitere Informationen
12.08.	Veranstaltung weitere Informationen

Überschrift 3

05.08.	Veranstaltung weitere Informationen
12.08.	Veranstaltung weitere Informationen
17.08.	Veranstaltung weitere Informationen
19.08.	Veranstaltung weitere Informationen
26.08.	Veranstaltung weitere Informationen
02.09.	Veranstaltung weitere Informationen

MUSTERTHEMA

Mustertitel
Ergänzende Informationen

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Weitere Mustertitelinformationen finden sie unter www.ekiba.de

MUSTERTHEMA

Mustertitel
Ergänzende Informationen

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog.

In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum.

Kontaktinformation
Musterstraße 1, 00000 Musterort
Telefon: 00000 00000
info@musteradresse.de, www.musteradresse.de

Kontaktinformation
Musterstraße 1, 00000 Musterort
Telefon: 00000 00000
info@musteradresse.de, www.musteradresse.de

Kontaktinformation
Musterstraße 1, 00000 Musterort
Telefon: 00000 00000
info@musteradresse.de, www.musteradresse.de



Mustertitel in zwei Zeilen
Ergänzende Informationen zum Titel

www.ekiba.de

MUSTERTHEMA

Mustertitel
Ergänzende Informationen

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Hier steht eine Zwischenüberschrift

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

MUSTERTHEMA

Mustertitel
Ergänzende Informationen

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Hier steht eine Zwischenüberschrift
Ergänzende Informationen

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Weitere Mustertitelinformationen finden sie unter www.ekiba.de

MUSTERTHEMA

Mustertitel
Ergänzende Informationen

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgerfotograf, Regenwald oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze eingebaut (AVALLB und Wofka™) »ne testing assit la Kerning, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textarten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Weitere Mustertitelinformationen finden sie unter www.ekiba.de

Selbstverpflichtung zum nachhaltigen Drucken

Bei der Produktion von Druckprodukten orientieren wir uns an ökologischen Kriterien. Inhalt und Umschlag wurden auf 100% Recyclingpapier gedruckt. Alle durch diese Publikation verursachten CO₂-Emissionen werden kompensiert.

Plakate

Das ist der Mustertitel
Hier steht die Unterzeile

Datum, Uhrzeit
Gemeindesaal, Musterhausen
Weitere Informationen

www.ekiba.de

Das ist der Mustertitel

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Man benutzt Wörter wie Hamburgefonts, um Schriften zu testen.

- **Veranstaltungsname, 17. August 2018**
Veranstaltungsort, weitere Informationen, www.ekiba.de
- **Veranstaltungsname, 17. August 2018**
Veranstaltungsort, weitere Informationen, www.ekiba.de
- **Veranstaltungsname, 17. August 2018**
Veranstaltungsort, weitere Informationen, www.ekiba.de

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.

www.ekiba.de

Das ist der Mustertitel in drei Zeilen
Hier steht die Unterzeile

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Man benutzt Wörter wie Hamburgefonts, um Schriften zu testen.

www.ekiba.de

Titelgestaltung Image

Hier steht der Mustertitel in zwei Zeilen
Das ist eine Unterzeile als Beispiel in zwei Zeilen

www.ekiba.de

Innenseitengestaltung Image

BEISPIEL ÜBERSCHRIFT
UNTERZEILE ALS BEISPIEL

„Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Büchlein namens Duden Duden durch ihren Ort und verweilt sie mit den seltsamen Regelmäßigkeiten. Es ist ein parabolisches Land, in dem einen gerahmten Satzteil in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allzeitigen Interpretation werden die Blindtexte beherrscht – ein gerahmtes unorthographisches Leben. Einmal Tages aber beschließt eine kleine Zeile Blindtext, der Name war Lorenz Ignatz, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos tritt der davon ab, da es dort wimmelte von blass Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semantik, doch das Blindtexten ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Verahren, schob sich sein Hintern in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als er die ersten Hügel des Karstgebirges erklimmen hatte, trat er einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenwege. Während er auf dem Weg fort, Unterwegs trat er eine Copie. Die Copie warnte das Blindtexten, da, was sie beirren wäre sie irgend umgezeichnet werden und alles, was von ihrem Ursprung noch übrig wäre, sei das Wort „und“ und das Blindtexten solle umhelfen und wieder in sein eigenes, sicheres Land zurückkehren. Doch alles Gutachten konnte es nicht überwinden und so dauerte es nicht lange, bis ihm ein paar heimische Wörterbeirer aufhauerten. In dem einen gerahmten Satzteil in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allzeitigen Interpretation werden die Blindtexte beherrscht – ein gerahmtes unorthographisches Leben. Einmal Tages aber beschließt eine kleine Zeile Blindtext, der Name war Lorenz Ignatz, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos tritt der davon ab, da es dort wimmelte von blass Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semantik, doch das Blindtexten ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Verahren, schob sich sein Hintern in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als er die ersten Hügel des Karstgebirges erklimmen hatte, trat er einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenwege. Während er auf dem Weg fort, Unterwegs trat er eine Copie. Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Büchlein namens Duden Duden durch ihren Ort und verweilt sie mit den seltsamen Regelmäßigkeiten. Es ist ein parabolisches Land, in dem einen gerahmten Satzteil in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allzeitigen Interpretation werden die Blindtexte beherrscht – ein gerahmtes unorthographisches Leben. Einmal Tages aber beschließt eine kleine Zeile Blindtext, der Name war Lorenz Ignatz, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos tritt der davon ab, da es dort wimmelte von blass Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semantik, doch das Blindtexten ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Verahren, schob sich sein Hintern in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als er die ersten Hügel des Karstgebirges erklimmen hatte, trat er einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenwege. Während er auf dem Weg fort, Unterwegs trat er eine Copie. **Ante Burg, Wiesent**

Titelgestaltung Arbeitshilfen/Broschüren

Der Mustertitel in zwei Zeilen
Das ist eine Unterzeile als Beispiel in zwei Zeilen

Ausgabe Monat 30. Monat 2018

In dieser Ausgabe:

- Schwerpunkt 1
- Schwerpunkt 2
- Schwerpunkt 3
- Schwerpunkt 4

www.ekiba.de

Innenseitengestaltung Arbeitshilfen/Broschüren

Musterüberschrift Interview

ROBUSTEIT

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Büchlein namens Duden Duden durch ihren Ort und verweilt sie mit den seltsamen Regelmäßigkeiten. Es ist ein parabolisches Land, in dem einen gerahmten Satzteil in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allzeitigen Interpretation werden die Blindtexte beherrscht – ein gerahmtes unorthographisches Leben. Einmal Tages aber beschließt eine kleine Zeile Blindtext, der Name war Lorenz Ignatz, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos tritt der davon ab, da es dort wimmelte von blass Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semantik, doch das Blindtexten ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Verahren, schob sich sein Hintern in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als er die ersten Hügel des Karstgebirges erklimmen hatte, trat er einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenwege. Während er auf dem Weg fort, Unterwegs trat er eine Copie. Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Büchlein namens Duden Duden durch ihren Ort und verweilt sie mit den seltsamen Regelmäßigkeiten. Es ist ein parabolisches Land, in dem einen gerahmten Satzteil in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allzeitigen Interpretation werden die Blindtexte beherrscht – ein gerahmtes unorthographisches Leben. Einmal Tages aber beschließt eine kleine Zeile Blindtext, der Name war Lorenz Ignatz, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos tritt der davon ab, da es dort wimmelte von blass Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semantik, doch das Blindtexten ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Verahren, schob sich sein Hintern in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als er die ersten Hügel des Karstgebirges erklimmen hatte, trat er einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenwege. Während er auf dem Weg fort, Unterwegs trat er eine Copie. **Ante Burg, Wiesent**